

Sonderheft zum Jubiläum ZSF – Call for papers

Im Frühjahr 2013 schrieben die Gründungsmitglieder der Zeitschrift Peter Frei, Rüdiger Heim, Wolf-Dietrich Miethling, Nils Neuber und Petra Wolters in ihrem gemeinsamen Editorial: „Nach einigen organisatorischen Vorbereitungen und ebenso umfangreichen wie differenzierten Diskussionen in den sportpädagogischen Fachgruppen der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) und der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs) liegt nunmehr das erste Heft der ‚Zeitschrift für Sportpädagogische Forschung‘ (ZSF) vor.“ Sie formulierten weiterhin die Konturen dieser Zeitschrift, die „die wissenschaftlichen Diskurse zu den Phänomenen Bewegung, Spiel und Sport in den Perspektiven von Erziehung, Bildung, Sozialisation und Unterricht zu erschließen und zu fördern“ suche. Hierbei solle „nicht [...] ein bestimmtes inhaltliches oder forschungsmethodisches Paradigma“ bestimmend sein, „sondern ferner [...] gedankliche Beweglichkeit, konstruktiver Dialog, fruchtbare Entwicklung und Reflexion von Theorie und Empirie“. Sie schlossen ihr Editorial mit den Worten: „Ob sich die ambitionierten Ansprüche und Erwartungen einlösen lassen, wird wohl erst nach dem Erscheinen weiterer Ausgaben einschätzbar sein.“

Anlässlich des 10jährigen Jubiläums der ZSF soll nun ein Sonderheft erscheinen, welches das Abschlusswort der ersten Herausgeber:innenrunde aufzugreifen sucht. Unter der Perspektive „**Rückblicke – Ausblicke – Einblicke**“ sollen im Rahmen dieses Heftes die folgenden Fragen Orientierungspunkte einer inhaltlichen Ausrichtung des Sonderheftes markieren:

- **Rückblickend:** Welche Themen, Diskurse und forschungsmethodischen Zugänge wurden grundsätzlich in den letzten 10 Jahren in der sportpädagogischen Forschung aufgegriffen?
- **Ausblickend:** Welche Themen, Diskurse und forschungsmethodischen Zugänge sind zukunftsweisend bzw. sollten zukunftsweisend in der sportpädagogischen Forschung aufgegriffen werden?
- **Einblickend:** Ist es der Zeitschrift für Sportpädagogische Forschung gelungen ein adäquates Abbild der sportpädagogischen Forschungslandschaft zu liefern und konnten Ansprüche und Erwartungen eingelöst werden?

Wir freuen uns auf die Einreichung von Beiträgen zu dieser grob umrissenen Thematik aus der sportpädagogischen scientific community für dieses Sonderheft der ZSF in Form von Hauptbeiträgen (50.000 – 65.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen)) und Essays (50.000 Zeichen). Wir möchten besonders den wissenschaftlichen Nachwuchs ermutigen, einen Beitrag einzureichen.

Interessierte Autor:innen reichen bitte bis zum **01.09.2023** eine Beitragsskizze mit der grundsätzlichen Idee (1-2 Seiten) nach den üblichen Standards via Email (zsf@nomos-journals.de / zsf.issw.fk16@tu-dortmund.de) ein. Diese Skizze wird durch das Herausgeber:innenteam begutachtet. Eine Rückmeldung dazu, ob der Beitrag zum Vollbeitrag ausgearbeitet werden kann und ein Review-Verfahren durchläuft wird bis zum **01.10.2023** erfolgen. Die Abgabe der Vollbeiträge ist für den **30.04.2024** terminiert. Das Sonderheft wird im 4. Quartal des Jahres 2024 erscheinen.

Stellvertretend für die Herausgeber:innen der ZSF,

Miriam Seyda